

Landeskirchliche Gemeinschaft Frankfurt (Oder)

Januar und Februar 2021



Church of the Good Shepherd, Tekapo, New Zealand

Viele sagen: "Wer wird uns Gutes sehen lassen?"
HERR, lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!
Psalm 4,7

Viele sagen: "Wer wird uns Gutes sehen lassen?"
HERR, lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!
Psalm 4,7

Gedanken zum Monatsspruch für Januar 2021

Dieses Jahr beginnt auch für uns mit vielen Fragen. Auch mit der Frage, wie lange diese Corona-Pandemie noch unser Leben prägen wird. „Wer wird uns Gutes sehen lassen?“ – so könnten auch wir fragen. Auf wen setzen wir unsere Hoffnungen: Auf die Politiker, dass sie einen goldenen Mittelweg zwischen Freiheit und Beschränkung finden? Auf die Wissenschaftler, die das Virus erforschen und Wege zu seiner Bekämpfung suchen? Auf den gesunden Menschenverstand wenigstens einer Mehrheit unserer Zeitgenossen?

Diese Hoffnungen mögen mehr oder weniger berechtigt sein. Und es wird das Zusammenwirken aller dieser Menschen brauchen, um ohne größere Verluste durch diese Zeit zu kommen. Es ist aber nicht die Richtung, in der dieser Psalm Davids eine Antwort auf die Frage sucht. Er setzt seine Hoffnung nicht auf andere Menschen, sondern auf Gott. Und das nicht als eine einfache Behauptung: Auf Gott kann man sich verlassen – oder so ähnlich.

Seine Antwort ist ein Gebet: „HERR, lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!“ Diese Worte kennen wir aus dem Segen, den wir aus dem Gottesdienst am Sonntag mit in die Woche nehmen. Darauf kommt es an: Gott sieht uns, ja, er sieht uns an. Unter seinem Blick gehen wir anders durch diese unsichere Zeit. Das ist viel wichtiger, als eine Antwort auf unsere Fragen oder die Fragen anderer Menschen zu erhalten.

Mit offenen Fragen müssen wir wohl noch einige Zeit leben. Aber wir müssen nicht ohne die Gegenwart Gottes leben. Und aus unseren Fragen können wir ein Gebet machen. Und den Segen, um den wir für uns selbst bitten, können wir auch anderen zusprechen. Und mit diesem Segen den Tag fröhlich beginnen und ihn ruhig beschließen – wie David es am Ende dieses Psalm sagt: „Ich liege und schlafe ganz in Frieden, denn allein du, HERR, hilfst mir, dass ich sicher wohne“.

Matthias Reumann

Gottesdienste im Januar und Februar

Frankfurt (Oder) – 10.00 Uhr

Freitag 1. Januar

Neujahr

Gottesdienst mit Abendmahl

Predigt: Matthias Reumann

„Die Menschenfreundlichkeit Gottes“

(Titus 3,4-7)

Sonntag 3. Januar

2. Sonntag nach Weihnachten

Predigt: Matthias Reumann

„Es beginnt in der Wüste“

(Markus 1,1-15)

Sonntag 10. Januar

1. Sonntag nach Epiphania

Predigt: Matthias Reumann

„Heil und Heilung“

(Markus 2,1-12)

Sonntag 17. Januar

2. Sonntag nach Epiphania

Gottesdienst zum Abschluss der

Allianzgebetswoche in der

St. Gertraud-Kirche

kein Gottesdienst in der

Gemeinschaft

Sonntag 24. Januar

3. Sonntag nach Epiphania

Predigt: Matthias Reumann

„Der Eine und die Zwölf“

(Markus 3,7-19)

Sonntag 31. Januar

Letzter Sonntag nach

Epiphania

Predigt: Matthias Reumann

„Familienangelegenheiten“

(Markus 3,20-21.31-35)

Sonntag 7. Februar

Sexagesimae

Gottesdienst mit Abendmahl

Predigt: Matthias Reumann

„Von innen nach außen“

(Markus 7,1-23)

Sonntag 14. Februar

Estomihi

10.30 Uhr

Gottesdienst zum Abschluss

der Ökumenischen Bibel-

woche in der St. Gertraud-

Kirche

kein Gottesdienst in der

Gemeinschaft

Sonntag 21. Februar

Invocavit

Predigt: Matthias Reumann
„Der Wendepunkt“
(Markus 8,27-33)

Sonntag 28. Februar

Reminiscere

Missionsbericht von Judith
Reumann über ihre Arbeit
mit der KEB in Schweden

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Brandenburg und den Empfehlungen der EKBO treffen wir uns nur zu den Gottesdiensten – alle anderen Gemeindekreise finden bis auf weiteres nicht statt. Im Gottesdienst ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung jetzt verpflichtend.

Die regionalen und überregionalen Veranstaltungen im Gemeinschaftswerk und in der Ökumene können ebenfalls betroffen sein und in anderer Form durchgeführt werden oder ganz ausfallen. Bitte achten Sie auf die entsprechenden Ankündigungen.

Wir wünschen Gottes Segen zum Geburtstag

3. Januar	Geanina Gerlach	18. Februar	Irene Luck
5. Januar	Elke Düppelfeld	23. Februar	Tim Raasch
8. Januar	Dorothea Heinze	24. Februar	Beate Hofer
11. Januar	Ute Raasch	25. Februar	Alfons Kurtz
12. Januar	Gesine Schmidt		
13. Januar	Hans Raasch		
14. Januar	Matthias Reumann		
17. Januar	Annegret Moosdorf		
30. Januar	Ruth Schneider		

Wir beten für unsere Kranken

Marina Böttcher – Inge Gerlach – Herbert Knoll – Brunhilde Prinz – Ruth Schneider

Regional und überregional

Gesamtvorstand

Der Gesamtvorstand des Gemeinschaftswerks trifft sich vom **22. - 24. Januar** zu seiner jährlichen Klausur – wahrscheinlich online. Die Region Oder-Spree ist vertreten durch Christfried Huhn, Johannes Krüger (Regional-leitung), Matthias Reumann und Doris Steffenhagen (Geschäftsführender Vorstand).

Ökumenische Bibelwoche: „In Bewegung – in Begegnung“

Wir lesen Texte aus dem Lukasevangelium über das Wirken Jesu als einer Reihe von Begegnungen – jeden Abend vom **8. - 12. Februar** jeweils um 19.00 Uhr im Lutherstift. Die Bibelwoche schließt mit einem Gottesdienst am **14. Februar** um 10.30 Uhr in der St- Gertraud-Kirche.

Regionaler Impulstag: „Der dreieinige Gott“

Der **Impulstag der Region Oder-Spree** des Gemeinschaftswerks findet in diesem Jahr am **27. Februar** in der St. Gertraud-Kirche in **Frankfurt (Oder)** statt. Herzliche Einladung zu einem gemeinsamen Tag und zum Gespräch über ein herausforderndes Thema.

Landeskirchliche Gemeinschaft Frankfurt (Oder)

Pillgramer Str. 12 15236 Frankfurt (Oder)
www.lkg-ffo.de

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Frankfurt (Oder) gehört zum Gemeinschaftswerk Berlin-Brandenburg, einem freien Werk innerhalb der Evangelischen Kirche.



www.gwbb.de

Vorsitzender Reinhard Noack, Biegener Str. 16, 15236 Frankfurt (Oder),
Tel.: (0335) 545760

Prediger Matthias Reumann, Pillgramer Str. 12, 15236 Frankfurt (Oder),
Tel.: (0335) 5008742, E-Mail: matthiasr5@aol.com

Konto-Nr.: Deutsche Bank Potsdam IBAN DE 11 1207 0024 0205 0516 00
BIC DEUTDEDB160

Allianzgebetswoche 2021



Die **Allianzgebetswoche** findet im kommenden Jahr vom **11. – 17. Januar 2021** statt. Das diesjährige Thema ist „**Lebenselixier Bibel**“: Wie können wir die Heilige Schrift so lesen und verstehen, dass sie unser Leben bereichert und prägt? Als Christinnen und Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt sind auch wir gemeinsam unterwegs. Das Gebet für unsere Stadt, unser Land und unsere Welt kann uns miteinander verbinden.

Montag 11. Januar 19.30 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft Pillgramer Str. 12
„tiefer verstehen - think“ (Lukas 10,25-28)

Dienstag 12. Januar 19.30 Uhr St. Georg Gemeindehaus Karl-Ritter-Platz 4
„aufmerksam lesen - read“ (Psalm 119,11 / Apostelgeschichte 17,10-12)

Mittwoch 13. Januar 19.30 Uhr Lutherstift Heinrich-Hildebrand-Str. 22
„im Alltag leben - live“ (Lukas 10,36-37 / Matthäus 25,31-40)

Donnerstag 14. Januar 19.30 Uhr Ev.-freikirchliche Gemeinde Lindenstr. 17
„wirken lassen - experience“ (Jesaja 55,10-11 / Johannes 11,17-44)

Freitag 15. Januar 19.30 Uhr Adventgemeinde Heinrich-Heine-Str. 2
„Partnerschaftlich teilen - share“ (Philipper 1,3-6)

Sonntag 17. Januar 10.00 Uhr Abschlussgottesdienst St. Gertraud-Kirche
„miteinander Gott loben - worship“ (Hebräer 1,1-2 / Kolosser 3,16-17)